

Bastian crazy in Love

Von abgemeldet

Kapitel 1: Erste Begegnung

Kapitel 1: Erste Begegnung

"..blabla blabla.." wenn sie sich unterhalten
>..blala blala...< Gedanken der Charakter
(..blabla blabla..) meine Kommentare ^^

Müde und total gestresst schleppte Sabrina sich in ihre Wohnung. Heute musste sie mal wieder einen Bauleiter davon überzeugen isolierte Wände zu bauen, da diese mehr Wärme speichern und man so die Umwelt nicht durch dauer heizen schaden muss. Dies hatte jedoch so einige Zeit gedauert und Sabrina musste all ihre Überredungskünste anwenden um nicht auch noch stress mit ihrem Boss zu bekommen.

Sabrina schlürft in die Küche und schaute auf die Uhr. >Mhm...14:30 Uhr dann hab ich noch 2 ½ Stunden bis Claudia vor meiner Tür steht und wir zum Training müssen... bleibt also noch Zeit ne runde auf dem Sofa zu schlafen<.

(Also heute ist Mittwoch und das Training fängt um 17 Uhr an und Claudia kommt um 16:50 Uhr... ach ja und das ist so ein Zimmer wo Küche und Wohnzimmer verbunden sind.. also eine offene Küche... hab auch ein Bild davon reingestellt)

- 16:40Uhr-

Langsam wachte Sabrina aus ihrem tiefen Schlaf auf. Sie rieb sich ihre Augen und gähnte dann erst mal herzhaft. (...Das hab ich aber schick beschrieben was ^^...)

Ganz langsam stand Sabrina auf und ging Richtung Flur doch noch bevor sie an der Tür angekommen ist blieb sie stehen und ihr ganzer Körper versteifte sich. Sie drehte ihren Kopf zur Uhr und stellte geschockt fest, dass sie nur noch 10 Minuten hatte bis Claudia vor der Tür stehen würde und sie mal wieder anmaulen würde das sie nie Pünktlich fertig sei.

Von einer Sekunde auf die andere stürmte Sabrina aus der Küche in Richtung Schlafzimmer.

Dort angekommen riss sie ihren Schrank auf und schmiss ihre Fußballkleidung, bestehend aus T-shirt, kurzer Hose, Stulpen + passende Strümpfe und ihre Fußballschuhe, auf ihr Bett.

Danach hetzte sie zur anderen Seite des Zimmers und schnappte ihre Tasche, die sie

mit den ganzen Fußballzeug voll stopfte. >So jetzt muss ich noch meine Schuhe suchen und meine Jacke finden und dann bin ich fertig<
Gerade als sie dies zu Ende gedacht hatte klingelte es auch schon an der Tür. >Scheiße!!!< war ihr einziger Gedanke. Schnell zog sie ihre Schuhe an die so noch eben hinter der Tür entdeckt hatte und ging auf den Flur. Dann rief sie mit versucht gedämpfter Stimme : "Ein Moment noch bin noch auf dem Klo." >Es ist zwar ne Lüge aber besser als sich wieder stundenlang eine Predigt an zu hören.<

Als sie schon die Garderobe erricht und nach ihrer Jacke greifen wollte schallte plötzlich und unerwartet die laute Stimme ihrer besten Freundin in ihrer Wohnung wieder. "SABRINA... lüg mich nicht an... es ist doch immer das gleiche mit dir nie bist du Pünktlich fertig."

>Och manno... ihr kann man einfach nichts vormachen... *drop* <

"Sorry... aber diesmal habe ich eine wasserdichte Ausrede" kam es leicht belustigt von Sabrina zurück. Sie schnappte sich noch ihre Jacke und ihr Tasche und machte die Tür auf, hinter der eine grinsende Claudia stand.

"Du wirst dich wohl nie ändern, oder?" kam es mit einem breiten grinsen von ihr. Daraufhin wurde Sabrinas grinsen nur noch breiter und sie erwiderte nur "Also ich denke, dass das bei mir schon zu spät ist."

Lachend liefen sie zum Fahrstuhl. (Jao.. also Sabrina wohnt ja in einem Apartment und das liegt in einem etwas höher gelegenen Stock XD)

-10 Minuten später- (der Trainingsplatz ist nicht so weit entfernt ^^)

Auf dem Weg zum Platz hat Sabrina noch von ihrem anstrengendem Tag erzählt. Darauf konnte Claudia nur erwidern "Tja hast dir halt den falschen Beruf ausgesucht..." Sabrina wollte gerade darauf etwas erwidern, aber da ergriff schon der Trainer das Wort, der auch schon auf dem Weg zum Vereinsgebäude war. "Na dann hoff ich aber das du noch genug Power fürs Training hast... heute ist nämlich Konditionstraining angesagt."

Für einen kurzen Moment riss Sabrina ihre Augen geschockt ein paar Zentimeter auf. Jedoch sammelte sie sich schnell wieder und konterte Geck "Das haut schon hin. Glauben sie mir das passt auch noch in den heutigen Tag hinein."

>Ach du scheiße womit hab ich das verdient... erst der stress mit dem Bauleiter und jetzt das...< Verwundert guckte Claudia Sabrina an und konnte sich schon denken dass das nicht ganz der Wahrheit entsprach doch der Trainer erkannte dies anscheinend nicht.

So liefen sie weiter zum Vereinsgebäude, dass sie dann auch betraten und in die Umkleidekabine gingen um sich fürs Training fertig zu machen. Dort waren auch schon die anderen der Mannschaft.

Nach 15 Minuten war die ganze Mannschaft auf dem Sportplatz versammelt. Dort ergriff auch der Trainer wieder das Wort "Also wie vllt. schon einige von euch wissen ist heute Konditionstraining angesagt." Ein lautes stöhnen von den Spielerinnen war zu hören was den Trainer dazu veranlasste belustigt in die Runde zu gucken. "Was denn?? Sonst seit ihr doch auch immer so voller Energie" sprach er mit einem grinsen das von einem Ohr bis zum andern ging.

"Ach ja... ich muss euch noch was anders mitteilen." Interessiert hob Sabrina den Kopf und richtet ihren Blick auf ihren Trainer. "Wie ihr sicher schon mitbekommen habt

spielt der FC Bayern gegen den HSV. Und deswegen ist die Mannschaft vom FC Bayern für 1 ½ Wochen hier. Jetzt wundert ihr euch sicher warum ich euch das erzähle. Also, für die nächsten 1 ½ Wochen können wir den hinteren Sportplatz nicht benutzen da der von der Mannschaft vom FC Bayern zum Training benötigt wird. Da ja auch das Hotel der Mannschaft direkt an dem hinteren Platz angrenzt." (Davon hab ich auch ein Bild reingestellt damit ihr euch zurecht findet...^^)

Nach dieser langen Rede meldete Claudia sich als erste zu Wort.

Mit leichter Verwirrung in der Stimme fragt sie "Und wo sollen wir dann trainieren?" "Ganz einfach. Wir nehmen den Platz daneben. Da dieser Platz auf dem wir stehen nur für wichtige Spiele gebraucht wird, ist nur noch der neben dem hintersten Platz frei. Also gleich zum Aufwärmen joggt zu dem Platz und lauft dann 3 Runden um den ganzen Platz."

Wieder war ein lautes stöhnen zu vernehmen, was wiederum den Trainer zu einem herzhaften Lachen verleitete. Sabrina und Claudia liefen nebeneinander so wie auch die anderen jeweils zu zweit liefen.

"Das kann ja auch ganz interessant werden" meinte Sabrina mit lockere Stimme und noch gar nicht aus der Puste. "Mhm?.. Was meinst du?" fragte Claudia neugierig. "Naja vllt. sehen wir die Jungs ja mal beim Training oder so. Das wäre doch irgendwie witzig oder nicht?"

Meinte sie leicht belustigt. "Stimmt darüber hab ich noch gar nicht nach gedacht. Dann können wir uns ja total verschwitzt, super sexy bodies ansehen. Das würde mir gefallen." erzählt Claudia mit einem verschmitzten Grinsen im Gesicht. Darüber konnte Sabrina nur Lachen in das Claudia auch gleich mit einstimmt.

Nach dem warm laufen erfolgten noch weiter Konditionsspiele und zum Schluss auch noch ein kleines Match. (Die Mannschaft hat sich also aufgeteilt in 2 Mannschaften)

-2 Stunden später

(Sorry hatte keine Lust das ganze Training zu beschreiben und ich glaub auch net das ihr da drauf bock hatten oder.. müsst ihr mir schreiben dann mach ich das beim nächsten mal...^^)

Sabrina und Claudia saßen leicht aus der Puste und etwas verschwitzt neben einander im Graß. Das Training war für heute schon zu Ende, da der Trainer es eine halbe Stunde früher beendet hatte.

Die anderen waren sich auch schon umziehen gehen, die beiden wollten jedoch diese Gelegenheit nutzen und noch ein bisschen an ihren Schutztechniken pfeilen. Das müssen sie ja auch, da sie die Topstürmer der Mannschaft sind, jedoch auch im Mittelfeld gute Leistungen bringen.

Nach einer kleine Pause von 10 Minuten standen die Beiden auf und gingen zum nahe liegendem Tor. "Was machen wir zu erst Flanken oder direkte Schüsse?" fragte Claudia die gerade dabei war ihre restlichen Schweißperlen aus dem Gesicht zu wischen. "Ach das ist mir eigentlich egal. Was hältst du von Flanken?" "Ok können wir machen. Bevor ich es vergesse, ich kann nur eine halbe Stunde. Meine Mutter will unbedingt das ich zum Essen komme." stöhnte Claudia frustriert. "Och du tust mir ja richtig leid... naja dann lass uns anfangen" sagte Sabrina und konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

In der nächsten halben Stunde übten sie verschiedene Arten von Flanken.

Die Zeit verging so schnell, dass Claudia schon weg musste.

>Mhm... eigentlich könnte ich noch die direkten Schüsse aufs Tor üben... die Torwart Puppe ist auch noch da und der Geschwindigkeitszähler auch..< dachte sich Sabrina. Gedacht getan. Sabrina stellte in der Mitte des Tores die Puppe und den Zähler in der unteren Ecke des Tores auf. Danach entfernte sie sich elf Meter vom Tor.

(Keine Ahnung ob es so ne Torwartpuppe gibt hab ich mir mal so als Trainingsmöglichkeit ausgedacht ^^)

Sie stellte den Ball auf den Boden und zielte. Ein harter Schuss und der Ball landete in die obere Ecke des Tores. >...und wie schnell?.. Ahh 106 km/h.. das geht noch schneller<. Irgendwie hatte Sabrina das Gefühl beobachtet zu werden. >ach das bildest du dir nur ein..<

Sabrina schnappte sich den Ball und zielte diesmal direkt auf den Torwart. Der Schuss war so hart das sogar die Puppe dabei umkippte.

>Und wie schnell diesmal?... geht doch 114 km/h<.

Gerade wollte Sabrina den Ball wieder hohlen da schallte eine Stimme über den Platz. "Du spielst gut. Deine Schusstechnik ist sehr präzise und genau." Etwas erschrocken drehte Sabrina sich um. >...Dann hab ich mich doch nicht geirrt, es stand doch jemand bei dem Gatter ... aber warte mal ist das nicht... ja das ist er Bastian Schweinsteiger< Als sie merkte das sie ihn ziemlich auffällig anstarrte, schüttelte sie innerlich den Kopf und sammelte sich erst mal wieder. Langsam öffnete sie den Mund und bekam sogar was raus. "Was machst du denn hier?" fragte sie immer noch leicht verwirrt und geschockt.

"Was ich hier mache? Ich sehe mir die Sportplätze an. Die Mannschaft ist vor 2 Stunden angekommen und ich wollte mich hier noch umsehen." erzählte Bastian ganz gelassen.

"Achso" brachte Sabrina ganz schlau raus. >Was soll ich denn jetzt machen... beruhig dich erst mal wieder, du hast dich nur erschrocken mehr nicht. Irgendwie sieht er voll süß aus... WAS?? was denk ich denn da..< So gingen Sabrinas Gedankengänge noch weiter bis sie Bastians Stimme aus ihren Gedanken riss. "Was hältst du von einem kleinen Match?" fragte er und beugte sich unter die Stange durch und ging langsam auf Sabrina zu. "Ein Match?" fragte Sabrina leicht irritiert.

"Ja, wir spielen gegeneinander. Wer zuerst 5 Tore geschossen hat gewinnt. Und wenn ich gewinne gehst du mit mir am Samstag aus."

(Das nenn ich mal direkte ansage..)

"Aha, und was ist wenn ich gewinne?" >Was ich jedoch stark bezweifle< setzte Sabrina in Gedanken hinzu. "Wenn du gewinnst hast du einen Wunsch bei mir frei" erwiderte Bastian mit ein kleinem Grinsen im Gesicht. >Mhm... Kann ja nicht schaden und vllt. wird's ja ganz witzig<

Dachte sich Sabrina ehe sie zustimmte.

Sabrina und Bastian stellte sich in die Mitte des Platzes und der Ball zwischen ihnen. "Wir nehmen am besten das linke Tor, da das rechte Tor von einer nicht mehr ganz so gut aussehenden Puppe belagert wird" sagte Bastian mit einem fetten grinsen im Gesicht welches Sabrina mit größten Vergnügen erwidern konnte.

Nach 20 Minuten harten Zweikämpfen stand es 2:4 für Bastian. Sie stellten sich wieder in die Mitte des Platzes. >Scheiße er brauch nur noch ein Tor... was mach ich jetzt? Ahh ich habs..< Ein kleines grinsen legte sich auf die Gesichtszüge von Sabrina was

Bastian jedoch nicht mit bekam. Er zählte von drei runter und wollte gerade sich den Ball schnappen als er merkte, dass sich Sabrina keinen Zentimeter bewegte und hielt inne.

>Es funktioniert...<

"Hah reingefallen" rief Sabrina noch mit einem fetten Grinsen bevor sie sich den Ball schnappte und aufs Tor zu raste. Bastian brauchte einige Sekunden um zu realisieren was passiert ist.

Als er merkte das Sabrina mit dem Ball weg war, rannte er hinter ihr her. Sabrina war sich schon sicher ein Tor zu schießen, da dies nur noch ein paar Meter entfernt war. Doch plötzlich wurde sie von zwei starken von hinten umarmt und zu Boden gerissen. Als sie auf dem Boden lag merkte sie das Bastian neben ihr lag und sie zu Boden gerissen hatte.

"Das war gemein ich war kurz vorm Tor" schmolle sie. Mit einem Grinsen im Gesicht sagte er "Du hast geschummelt, dass musste bestraft werden." Jetzt konnte Sabrina sich das grinsen auch nicht mehr verkneifen.

"Ok, ich gebe es ja zu. Aber irgendwie musste ja noch ein Tor rein gehen"

Meinte sie noch immer grinsend. "Tja Pech gehabt, jetzt hab ich wohl gewonnen."

"Wieso das denn?" "Ganz einfach. Ich hätte eh nur noch ein Tor gebraucht und da du jetzt auch noch geschummelt hast hab ich ja wohl klar gewonnen." erklärte er ihr ganz sachlich jedoch konnte er sich das Grinsen nicht verkneifen.

Beleidigt drehte Sabrina ihren Kopf von Bastian weg und fing an zu schmolle und irgendetwas vor sich hin zu brabbeln das sich an hörte wie scheiße, gemein und anderes. Dies konnte Bastian sich nur belustigt ansehen, sich über sie beugen und ihr ins Ohr flüstern "Du brauchst nicht schmolle" Sie sah ihn an und fragte auch wieder leicht grinsend "Nicht?" Bastian kam ihrem Gesicht immer näher und als er nur noch wenige Zentimeter von ihrem Mund entfernt war flüsterte er "Nein" und küsste sie. Sabrina war erst total irritiert und riss die Augen auf, doch nach ein paar Sekunden schloss sie ihre Augen und erwiderte den Kuss von ihm.

Als er den Kuss beendete flüsterte er ihr noch zu "Du bist wunderschön"

Nach diesen drei Wörtern wurde Sabrina leicht rot um die Nasenspitze.

Bastian stand auf und half Sabrina auch noch auf, danach drehte er sich um lief ein kleines Stück. Dann blieb er noch einmal stehen und drehte seinen Kopf nach hinten und sagte noch "Wir sehen uns dann Samstag im Cafe Lavour um 20:00 Uhr" Mit einem Grinsen im Gesicht verschwand er und auch Sabrina konnte einfach nur lächeln. >Ohh mein Gott er hat mich geküsst.. und ich hab ihn auch noch erwidert...<

Was jedoch keiner von beiden mitbekam wie eine schwarze Gestalt die sich nun von der Tribüne entfernt.

So das war mein erstes Kapitel hoffe es hat euch gefallen und ihr liest alle auch weiter
Über Kommis würde ich mich natürlich wieder freuen

Wer war wohl die schwarze Gestalt und was hat sie dort gemacht?

Das verrate ich erst im 2 Kapitel... also weiter lesen

Lg Sabrina 007

